

Herausgeber:
Internationales Mandel-Institut
für Esogetische Medizin,
Bruchsal

Peter Mandel
**Esogetische Medizin /
Farbpunktur**
Indikation und Beschreibung
der Induktionsprogramme

Meditation

PowerNap Team

Cerebral P (Parasiten)

Cerebral A (Archonten)

Konflikt T1 und T2

Gamma 40



ESOGETICS

heilkraft der farben

Bei der Zusammensetzung dieser Broschüre wurde größte Sorgfalt verwendet in Bezug auf die Genauigkeit der enthaltenen Informationen.

Viele unserer Therapieverfahren und deren Wirkungen beruhen ausschließlich auf dem Erfahrungswissen der Naturheilkunde. Ärztliche Diagnosen und Behandlungsverläufe, insbesondere auch Behandlungsmethoden und deren Wirkungsweisen, sind höchst individuell und unterschiedlich. Ein Behandlungserfolg kann folglich nicht vorhergesehen oder garantiert werden. Wir weisen daher vorsorglich daraufhin, dass wir dies in unseren dargestellten Inhalten mit Hilfe des Konjunktivs deutlich machen. Das Wort „kann“ deutet daher im Sinne einer Annahme oder Vermutung eine bloße Möglichkeit an, deren Vorliegen ungewiss ist und sich mit „vielleicht“ oder „möglicherweise“ umschreiben lässt. Wir weisen folglich daraufhin, hinsichtlich eines möglichen Behandlungserfolges und der Geeignetheit einer Therapie, diese Begrifflichkeiten nicht im Sinne eines Heilungsversprechens zu verstehen.

Bitte beachten Sie dabei immer: Bestimmte Krankheiten und Belastungen sind weniger oder nicht geeignet für Selbstbehandlung. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass vor einer Selbstbehandlung mit unseren Produkten, insbesondere im häuslichen Umfeld, eine Beratung von Ihrem Arzt oder Heilpraktiker angeraten ist. Autor und Herausgeber der Broschüre sind in keiner Weise haftbar für Schäden oder Folgen, die aus der Verwendung dieser Broschüre hervorgehen.

Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin

Hildastraße 8 · D-76646 Bruchsal

Fon: +49 (0)7251-8001-35 · Fax: +49 (0)7251-8001-55

info@mandel-institut.com

www.mandel-institut.com

Informationen zu Ausbildungen, Seminaren und Geräten erhalten Sie bei:

ESOGETICS GmbH

Hildastraße 8 · D-76646 Bruchsal

Fon: +49 (0)7251-8001-0 · Fax: +49 (0)7251-8001-55

info-de@esogetics.com

www.esogetics.com

ESOGETICS GmbH – Zweigniederlassung

Hirschmattstr. 16 · CH-6003 Luzern

Fon: +41 (0)41-4205836 · Fax: +41 (0)41-4205936

info-ch@esogetics.com

www.esogetics.com

Alle Unterlagen, Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Verwendung und Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Einwilligung.

© Copyright by Peter Mandel + Internationales Mandel-Institut für Esogetische Medizin

MEDITATIONSPROGRAMM

Meditation ist eine wunderbare Methode, um zu sich selbst zu kommen. Wenn wir uns nach innen konzentrieren, dann sollte dies ohne Ziele oder Absichten erfolgen. Man ist im „Hier und Jetzt“ als stiller Beobachter, ohne dass man das Geschehen bewertet. So können die permanenten Gedankenströme zur Ruhe kommen.

Dies bedeutet für mich, dass wir uns dieser inneren (impliziten) Welt zuwenden können. Unser Anliegen ist, daß wir unsere Blockaden und Spannungen erkennen und diese lösen.

So habe ich ein Programm mit dem Namen „Meditation“ geschrieben, um eine Unterstützung bei der Meditation anzubieten. Dieses Programm kann Menschen helfen in die Ruhe zu finden und immer mehr innere Tiefe beim Meditieren zu erreichen. Immer wieder angewendet ändert sich unser Leben und wir kommen immer leichter in die Stille oder die Leere in uns.

Sie können das Meditations-Programm täglich, auch zu anderen Programmen, anwenden.

POWERNAP-TEAM-PROGRAMM

Die Individualität des Menschen impliziert, dass „er“ eine eigene unverwechselbare Rhythmik lebt. Diese strahlt er nach außen, denn wie man weiß, sind Gedanken elektromagnetische Wellenformen, die man noch in größerer Entfernung messen und zuordnen kann.

Trotz der Individualität sind wir alle an das so genannte „kollektive Bewusstsein“ angeschlossen und müssen, ob wir wollen oder nicht, mit der Welt so wie sie ist interagieren. Schon immer war es so (seit der Steinzeit), dass der Mensch „im Team“ immer größere Leistungen vollbringen konnte, ohne dabei seine Individualität aufzugeben.

Dies waren die Grundgedanken, die mich veranlassten, ein solches Team Programm für die Induktionstherapie zu schreiben. Bis zu 20 Personen können an dieses eine Programm angeschlossen werden und in einer besonderen Weise verschmelzen.

CEREBRAL-P-PROGRAMM (PARASITENPROGRAMM)

Angeregt durch die Veröffentlichung über den Parasiten „Toxoplasma Gondii“ in der New York Times vom August 2014 habe ich für die Induktions-Therapie ein spezifisches Programm entwickelt.

Alle Lebewesen haben einen eigenen spezifischen und individuellen Rhythmus. Schon durch die überragenden Arbeiten von Frau Dr. Hulda Clark wusste man von den krankmachenden Erregern und besonders den Parasiten.

Der einzellige Organismus mit dem Namen Toxoplasma Gondii hat nach den Erkenntnissen der Wissenschaftler die Eigenschaft den Wirt zu manipulieren. Dies soll so weit gehen, dass der Parasit bei seinem Wirt die Gedankenkontrolle übernimmt.

Das Induktionsprogramm spiegelt dem Parasiten einen konstruktiven Rhythmus, der den destruktiven Rhythmus des Parasiten auflöst.

CEREBRAL-A-PROGRAMM (ARCHONTENPROGRAMM)

Ähnlich wie beim Parasiten Programm ist das Archonten Programm auf die Beeinflussung des menschlichen Gehirns durch negative Entitäten von außen ausgerichtet. Im weitesten Sinn geht es darum, alles was hypnotisch auf uns einwirkt zu blockieren oder abzuweisen. Hier sind dann auch die bereits im Menschen wirkenden „Anhaftungen“ mit eingeschlossen, welche wir alle tragen und die von uns selbst erzeugt wurden (Elementale, festsitzende Gedankenstrukturen).

Das Archontenprogramm der Induktions-Therapie bedient sich einer Schaukelfrequenz, welche zwischen 14 Hz und 7,8 Hz abläuft, also den Alpha-Rhythmus bedient. Hier im Ruhebereich des menschlichen Gehirns werden Fremdinformationen nicht nur erkannt, sondern können auch abgewiesen werden. So können fremde, den Verstand (das Ego) des Menschen beeinflussende Informationen abgewehrt werden. Archonten sind Verstandes-Parasiten. Bedenken wir, dass bestimmte Computer-Viren die Hardware des Computers so programmieren können, dass er sich selbst zerstört. Ähnlich ist es bei den Geist-Parasiten, zu denen die Archonten gehören.

Dieter Broers schreibt in seinem Buch „Der verratene Himmel“ auf der Seite 162:

*„Archonten sind negative Kontrolleure der Menschheit
Anorganische überdimensionale Entitäten.
Bezieht sich auf ägyptische Texte die in Nag Hammadi gefunden wurden.“*

KONFLIKT T1 UND T2

Der Rhythmus oder die Vibration eines Menschen ist individuell. Jede Zelle, jedes Organ oder System verfügt über ein individuelles Schwingungsverhalten, welches abhängig vom Frequenzverhalten ist. Dies versteht man heute als Information. Körperzellen kommunizieren im Mikroampere Bereich. Der einfachste Weg systememinente Informationen zu applizieren ist die „Induktion“. Heute muss man davon ausgehen, dass erkrankte Menschen, gleichgültig welches Beschwerdebild man antrifft, dem Kollektiv des Lebens gegenüber eine veränderte Eigenschwingung besitzen.

Das Leben versucht immer durch die harmonische gesunde Kollektivschwingung erkrankte Zellen, Organe und Systeme wieder zu synchronisieren. Bei lange bestehenden und schweren Belastungen des Körpers oder der Seele kann dies nicht mehr erfolgen. Das erkrankte Milieu nimmt die regulierenden Informationen des Ganzen nicht mehr an und der Kreislauf des Leidens beginnt. Empirisch weiß man heute, dass lange vergangene Konflikte und Traumas bis hin zu pränatalen Störungen und Belastungen Blockaden aufbauen, welche die übergeordnete Steuerung nicht mehr auflösen kann. Die regulierenden Impulse und Informationen aus dem Thalamusraum verlieren ihre Zielprojektion und somit verselbständigt sich das Krankheitsgeschehen.

Die Induktionsprogramme Konflikt T 1 + 2 entstanden aus dem heute feststehenden Wissen, dass der Mensch im Rhythmus von 0,5 bis 100 Hz schwingt. Alle Rhythmen entstehen im Thalamusraum und die Induktions-Therapie spiegelt diesem Raum der Steuerung alle systemimmanente Informationen. Dadurch kommt es von oben nach unten gedacht zum Mitschwingen vibrierender Zellen und Zellverbände. Die Regulation erfolgt also dort, von wo letztendlich alle Blockaden ausgehen.

GAMMA 40

Die neue Erkenntnis bei diesem Programm war, dass man Gamma-Frequenzen um 40 Hz mit den Alpha- und Theta-Frequenzen kombinieren sollte. Das Gamma 40-Programm hatte ich als Einstieg in die spezifische Behandlung gedacht. Heute wissen wir durch umfangreiche Testungen und der die Reaktionen der Patienten, dass dieses Programm bereits eine Umkehr im autoaggressiven Verhalten von Gehirn und Körper bedeutet.

Heute setzen wir es als Basistherapie bei allen Erkrankungsformen ein. Deshalb hat dieses Programm ganz spezifische Indikationen, wie z.B. Aktivierung im Bereich des limbischen Systems, besonders des Hippokampus und der Amygdala, die im Moment auch bei den neurologischen Wissenschaften im Fokus stehen.

Auch das Gamma-40-Programm kann über entsprechend gefundene und zugeordnete Zonen und Punkte appliziert werden. Ich denke dabei auch an die Thalamus Reflexfelder oder auch an die heute bekannten Steuerungsbereiche, die bei uns allen einen spezifischen Reflexbereich besetzen.

IM EINFACHEN LIEGT DIE GRÖSSTE WIRKUNG

Von den Gehirnwellen haben wir gelernt, was wir unter natürlicher, harmonischer Schwingung zu verstehen haben. Werden sie von Impulsen innerhalb oder ausserhalb des Körpers überwältigt, aus der Bahn geworfen und in ihrem Urrhythmus gestört, teilen sie uns auch dies mit – zum Beispiel durch Schmerzempfinden, durch psychische und physische Leiden. Möglicherweise ist dieser „Hilferuf“ als Aufforderung gedacht, ihrer Erinnerung etwas nachzuhelfen und ihnen durch das Induzieren ihres eigenen Schwingungsmusters wieder „auf die Sprünge zu helfen“.

Klingt nach Science fiction, meinen Sie? Das ist schon möglich, aber wenn wir bedenken, wie viele Zukunftsvisionen inzwischen zur Realität wurden (und teilweise sogar schon wieder Vergangenheit sind), dann ist diese Assoziation durchaus willkommen. Denn Intuition und Fantasie sind nun einmal die Voraussetzung für Neues. Gepaart mit übernommenem Wissen, zielgerichteter Forschung und empirischer Erfahrung bilden sie den Weg in eine – hoffentlich – bessere Zukunft. Und was könnte schließlich besser sein, als Symptome nicht als Therapiegrundlage, sondern als Sprachrohr zu verstehen und die wahre Ursache einer Erkrankung durch nichts anderes aufzulösen als durch Impulse, die unser eigenes Gehirn uns anbietet?

Natürlich stehen wir diesbezüglich noch ganz am Anfang. Aber die intensive Beobachtung der mit den verschiedenen Programmen behandelten Menschen gibt immer wieder entscheidende Hinweise und Ideen bezüglich der Erstellung neuer Programme. Die Induktions-Therapie will in Zukunft mehr und mehr auf die vielfältigen krankhaften Zustände beim Menschen eingehen. Das Programmangebot wird deshalb ständig erweitert und ergänzt.

Wenn wir erst einmal wirklich begriffen haben, welche Chancen diese Therapie noch für uns bereit hält, dann werden wir sicher nicht nur manches kleine Wunder erleben, sondern möglicherweise ein neues Verständnis für Gesundheit, Krankheit, Genesung und das Leben überhaupt gewonnen haben.

Selbstverständlich ist es mir sehr wichtig, Sie über alle neuen Schritte und Entwicklungen zu informieren. Literatur, Vorträge und Seminare bieten die beste Gelegenheit, Ihr Wissen über die Induktions-Therapie zu aktualisieren und zu vertiefen.

Um es mit den Begriffen der Induktions-Therapie zu formulieren: Ich freue mich über jeden Aktivator, über jede Wellenlänge, die – mehr oder weniger rhythmisch – zur Intensivierung und zum Gedankenaustausch des esogetischen Wissens beitragen oder von diesem Wissen partizipieren möchte.

v1.0: 05/2023

www.esogetics.com